

RC-Bohrungen von Hana Mining durchschneiden 2,72% Cu und 64,8 g/t Ag auf 14 m am nördlichen Schenkel der Banana Zone

22.10.2009 | [IRW-Press](#)

21. Oktober 2009 (Vancouver, British Columbia). Hana Mining Ltd. ("HMG" oder das "Unternehmen") - (TSX-V: HMG) (Frankfurt: 4LH) freut sich, den Abschluss von acht neuen RC-Bohrlöchern auf seinem sedimenthaltigen Kupfer-Silber-Projekt Ghanzi in Botsuana bekannt zu geben. Die Ergebnisse von sieben dieser acht vor kurzem gebohrten Bohrlöcher (siehe unten) bestätigen und erweitern die Mineralisierung entlang des westlichen Abschnitts (Abschnitt 25.000 auf der Karte, Abbildung 1 unten) des nördlichen Schenkels der Banana Zone - ein Gebiet, das wir auch "New Discovery" nennen.

Highlights der jüngsten Bohrergebnisse:

- Vier der sieben gemeldeten Bohrlöcher erweiterten die mineralisierte Streichenlänge im Abschnitt "New Discovery" der Banana Zone um 600 Meter (insgesamt nun 1,6 km) sowie die Banana Zone auf insgesamt 15,8 km;
- hochgradige mineralisierte Zonen mit abbaubaren Mächtigkeiten wurden in drei der sieben Bohrlöcher gefunden, was die Möglichkeit einer Startgrube in diesem Abschnitt zusätzlich untermauert; in diesem Abschnitt der Banana Zone gibt es nunmehr eine mineralisierte Streichenlänge von 500 Metern mit Abschnitten von über 2% Cu;
- zwei RC-Bohrlöcher ergänzten die bestehenden Kernbohrlöcher und bestätigen deren hervorragenden Ergebnisse, wodurch die Eignung von günstigeren und schnelleren RC-Bohrtechniken auf der gesamten Ressource bestätigt wird;
- das einzige gemeldete Infill-Bohrloch belegt die Beständigkeit der Mineralisierung und wird die Ressourcenklassifizierung der nächsten Schätzung gemäß NI 43-101 unterstützen.

Die Ergebnisse der sieben neuen Bohrlöcher im Abschnitt 25.000 ("New Discovery") lauten wie folgt: www.irw-press.com/dokumente/HanaMining_211009.pdf

Alle gemeldeten Abschnitte sind Längen und werden geschätzt, um mehr als 80% der tatsächlichen Mächtigkeit zu repräsentieren.

Abbildung 1: Standort der neuen Bohruntersuchungen in der Banana Zone:
<http://media3.marketwire.com/docs/hmg1021fig1.pdf>

Abbildung 2: Standorte der Bohrlöcher auf dem westlichen Teil des nördlichen Schenkels der Banana Zone ("New Discovery"), einschließlich der untersuchten Bohrlöcher und jener, deren Untersuchungsergebnisse noch ausständig sind: <http://media3.marketwire.com/docs/hmg1021fig2.pdf>

Qualifizierte Person und Qualitätssicherung/ Qualitätskontrolle

Joseph Arengi, M. Sc., P. Geo., Vice President of Exploration von Hana Mining, ist die qualifizierte Person gemäß NI 43-101, die die technischen Informationen dieser Pressemitteilung geprüft hat.

Das Unternehmen wendet ein branchenübliches QA/QC-Programm an. Eine 35-40-Kilogramm-Probe wird bei der Zyklonablagerung in 1-Meter-Abständen entnommen. Die Probe wird anschließend geteilt (75:25); 75% der Probe werden archiviert, die anderen 25% des Materials werden analysiert. Alle Proben werden doppelt verpackt, versiegelt und in gesicherten Holzkisten an Scientific Services Laboratory nach Kapstadt (Südafrika) verschickt. Den Probenreihen werden Standard-, Doppel- und Leerproben hinzugefügt. Die Analysemethoden für Cu, Ag, Pb und Zn sind ein Säureaufschluss und eine Atomabsorptionsspektroskopie ("AAS"). Die Analysemethode für lösliches Cu ist eine fünfprozentige kalte Lauge aus Schwefelsäure, gefolgt von einer AAS. Die Analysemethode für Mo-Untersuchungen ist eine XRF (vollständige Matrixkorrektur).

Marek Kreczmer, CEO und Chairman von Hana Mining, sagte:

"Diese jüngsten Bohrergebnisse des Gebiets "New Discovery" in der Banana Zone sind äußerst viel versprechend. Während sie mit den vorherigen Bohrdaten (Schlag- und Kernbohrungen) übereinstimmen, erweitern sie in diesem Abschnitt nun auch die Mineralisierung entlang des Streichens um 60% auf 1,6 Kilometer. Die Mineralisierung ist entlang des Streichens, in Richtung Südwesten und neigungsabwärts weiterhin offen. Unsere Kupfer- und Silberergebnisse weisen nach wie vor auf das Vorkommen der Abschnitte mit den oben genannten Durchschnittsgehalten hin: eine Streichenlänge von 500 Metern mit über 2% Cu in diesem Abschnitt. Dies ermöglicht eine hochgradige Startgrube, die die Profitabilität einer frühen Erschließung dieses Abschnittes beträchtlich steigern würde - wie bereits in anderen Teilen der Banana Zone zu sehen war."

Über Hana Minings Kupfer-Silber-Projekt Ghanzi in Botsuana

Das Projekt Ghanzi befindet sich im Zentrum des Kupfergürtels Kalahari im Nordwesten von Botsuana. Botsuana wird von der Fraser Institute Annual Survey of Mining Companies 2009 als attraktivstes Mineralexplorations- und Investitionsland Afrikas angesehen. Das Grundstück Ghanzi umfasst 2.200 km² und enthält sedimenthaltige Kupfer-Silber-Lagerstätten mit einer nachgewiesenen mineralisierten Streichenlänge von insgesamt mehr als 13 Kilometern. Diese günstige geologische Beschaffenheit erstreckt sich über die gesamte Streichenlänge von 600 Kilometern. Hana Mining veröffentlichte vor kurzem die Ergebnisse seiner ersten Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 für das Projekt Ghanzi (siehe Pressemitteilung vom 1. Juni 2009) und meldete eine abgeleitete Ressource von 2,0 Milliarden Pfund Kupfer und 34,9 Millionen Unzen Silber in 60,4 Millionen Tonnen Erz. Diese Ressourcenschätzung erfolgte unter Annahme eines Cutoff-Gehaltes von 0,75% Cu und weist durchschnittlich 1,51% Cu und 17,98 g/t Ag auf. Die Zone Banana beherbergt 67% der gesamten Ressource (40,7 Millionen Tonnen) und steht zurzeit im Mittelpunkt der Bohr- und Erschließungspläne 2009 und 2010 des Unternehmens.

Die Banana Zone weist bestimmte Gebiete mit hochgradigen Cu- und Ag-Mineralisierungen auf, vor allem am Bruchrücken am nördlichen Ende der Zone, was eine günstige Gelegenheit darstellt, um Startgruben und erste Tonnagen zu lokalisieren, die höher sind als die Durchschnittsgehalte. Diese Cu-Einschlüsse mit über 2% tendieren dazu, den Tagebau-Tiefenparametern zu entsprechen, und bieten die Möglichkeit, einen frühen Cashflow zu erzielen und die Gesamteinnahmen bei der Erschließung zu steigern.

Das Projekt wird von den geplanten Erweiterungen der Eisenbahn- und Energieinfrastruktur sowie von der Nähe zu den örtlichen Ballungszentren und Arbeitskräften profitieren. Eine Machbarkeitsstudie ist zurzeit im Gange (finanziert von der World Bank und den Regierungen von Botsuana und Namibia), um den Abschluss einer Eisenbahnverbindung zu unterstützen, die Botsuana mit dem namibischen Hafen Walvis Bay an der Atlantikküste verbinden würde. Der nächstgelegene Kopfbahnhof (zum Hafen) befindet sich in Gobabis (Namibia), etwa 550 Kilometer von unserem Grundstück entfernt. Die geplante Erweiterung des regierungseigenen Kraftwerks Moropule um 600 MW wird weiterhin fortgesetzt. Eine entsprechende Finanzierung von US\$ 825 Millionen wurde im Mai 2009 sichergestellt und auch wichtige Lieferantenverträge konnten abgeschlossen werden. Zurzeit ist unser Projekt über den befestigten Trans-Kalahari-Highway zugänglich, der 15 Kilometer vom Grundstück entfernt ist.

Hana Mining konzentriert seine Bemühungen darauf zu zeigen, dass sich auf dem Grundstück Ghanzi eines der wichtigsten zukünftigen Kupfer-Silber-Vorkommen in Afrika befindet.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Marek Kreczmer
CEO
Hana Mining Ltd.
Tel: +1 (604) 676-0824
E-Mail: info@hanamining.com
Website: www.hanamining.com

Die TSX Venture Exchange hat diese Meldung nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit und Angemessenheit dieser Meldung. Jene Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Informationen darstellen, einschließlich Aussagen bezüglich zukünftiger Pläne und Ziele des Unternehmens sowie erwarteter Ergebnisse, könnten zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf zahlreichen Annahmen und unterliegen sämtlichen Risiken und Ungewissheiten in Zusammenhang mit der Ressourcenexploration und -erschließung. Demzufolge können

sich tatsächliche Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/15658--RC-Bohrungen-von-Hana-Mining-durchschneiden-272Prozent-Cu-und-648-g-t-Ag-auf-14-m-am-noerdlichen-Schen>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).